

Presse-Information

**Grau - Wi Sa So**

Bulgarische und österreichische Künstler/innen in Wien, Salzburg und Sofia  
**Franz Bergmüller, Nestor Kovachev, Sigrid Langrehr, Michail Michailov, Venelin Shurelov, Svilen Stefanov, Klaus Taschler, Rosen Toshev**  
Zusammenarbeit mit dem bulgarischen Kulturinstitut, Wien  
und der Nationalen Kunstakademie Sofia

10. 1. – 15. 2. 2014

*Vernissage: Donnerstag, 9. Jänner, 19 Uhr*

Im Rahmen des Kooperationsprogrammes organisieren wir erstmals eine gemeinsame Ausstellung mit dem Bulgarischen Kulturinstitut in Wien, deren Direktor auch die Kunstakademie in Sofia als Partner gewinnen konnte.

Aus den Bewerbungen für das Traklhaus-Programm wurden fünf Künstler ausgewählt, drei aus Salzburg und zwei Künstler, die in Bulgarien geboren wurden, jedoch seit über zehn Jahren in Wien leben. Die Bulgarische Nationale Kunstakademie hat zu dieser Auswahl noch drei Künstler nominiert.

Die Gruppenausstellung ist derzeit, bis 31. 12. im bulgarischen Kulturinstitut, im Haus Wittgenstein in Wien zu sehen, und wird nach dem Traklhaus im März 2014 in der Nationalen Kunstakademie in Sofia/Bulgarien gezeigt.

**Franz Bergmüller** gruppiert mehrere kleinformatige Fotoobjekte in Plexikästen, von denen einige auch beweglich sind, zu einer Gesamtinstallation.

**Nestor Kovachev** hat eine Serie von Zeichnungen zu Wittgenstein geschaffen, die er im Raum an einem Metallseil von beiden Seiten sichtbar, präsentieren wird.

**Sigrid Langrehr** zeigt eine Videoinstallation bestehend aus einem Kurzfilm, Fotografie und einem Schuh-Objekt.

Ein Bett in Kreuz-Form mit dem Titel „der Schlaf“ stammt von **Michail Michailov**. Ein Doppelbett wurde in Form eines Kreuzes umgestaltet, so dass für die Arme Platz zum ausstrecken bleibt.

Ausstellungsbeitrag von **Venelin Shurelov**: Ein Geldautomat mit integriertem Video lädt den Besucher ein, mit dem Einwurf von einem Euro den Film zu verändern. Der bulgarische Künstler zeigt noch ein zweites kleines Video-Objekt; aus einer alten Tischlampe werden Schriftzeichen projiziert.

**Svilen Stefanov** zeigt Bilder auf Leinwand mit Landschaftsmotiven.

Von **Klaus Taschler** ist eine Fotoserie über den Zwang der ständigen Erreichbarkeit, die mit dem Handy in die Gesellschaft gekommen ist und über Menschen, die sich bewußt dagegen wehren.

Text und Bild kombiniert **Rosen Toshev** in seinen zweiteiligen Leinwänden in denen er jeweils einer Aussage „I love...“ ein bestimmtes Abbild gegenüberstellt.

Fotos in druckfähiger Auflösung Finden Sie auf

[www.salzburg.gv.at/pressefoto.htm](http://www.salzburg.gv.at/pressefoto.htm)

Kultur  Land Salzburg

Infos zum Galerieprogramm, Kataloge etc. finden Sie unter:

[www.traklhaus.at](http://www.traklhaus.at)

Mit bestem Dank für die Weitergabe dieser Informationen

Dietgard Grimmer, Andrea Schaumberger

(Dez. 2013)

### Biographien:

#### **Franz Bergmüller**

[www.franzbergmueller.net](http://www.franzbergmueller.net)

- 1966 in Hüttau geboren, lebt und arbeitet in Salzburg
- 1985–1994 Hochschule Mozarteum, Salzburg (Bildhauerei/Kunsterziehung)
- seit 1990 künstlerische Tätigkeit in den Bereichen Objektkunst, Fotografie, Film, Performance  
Gründung der Künstlergruppen „Büro Josef Böhm“ 1990 (mit Hans Pollhammer und Ingo Hoyer) und „Schülerkebab“ 2010 (mit Siegfried Zaworka)
- 2008 Auslandsstipendium des Landes Salzburg in Warschau
- 2012 Auslandsstipendium des Landes Salzburg in Berlin

#### **Nestor Kovachev**

[www.nestorkovachev.net](http://www.nestorkovachev.net)

- 1981 born in Veliko Tarnovo, Bulgaria, lives and works in Vienna
- 1999–2002 St. Cyril and St Methodius University of Veliko Tarnovo, Faculties of Fine Art, Bulgaria
- 2002–200 Study at the Academy of Fine Arts, Vienna, Master Class Extended Pictorial Spaces by Prof. Franz Graf
- 2006 Education Internship at Generali Foundation, Vienna, Austria

#### **Sigrid Langrehr**

- 1968 in Salzburg geboren, wo sie lebt und arbeitet
- 1987 Universität Mozarteum Salzburg, „Graphik und visuelle Medien“ bei Prof. Stejskal
- 1994 Förderstipendium des Bundesministeriums für Kunst und Wissenschaft, Studium in Enschede an der Akademie voor beeldende Kunst, Fach „Medienkunst“
- seit 1995 Lehrauftrag an der Universität Mozarteum, Fach „Videokunst“
- 1999 „Innovationpreis für Neue Medien“ des Landes Salzburg
- 2010 1. Preis der Experimentellen Graphikbiennale IEEB, Video „undone“
- 2011 Arbeitsaufenthalt in Bukarest
- 2012 IEEB Experimentelle Graphikbiennale Bukarest, Österreichpavillon, Video „+3“

#### **Michail Michailov**

[www.michailmichailov.com](http://www.michailmichailov.com)

- 1978 geboren in Veliko Tarnovo, Bulgarien; lebt und arbeitet seit 2001 in Wien
- 1997–2002 Studium der Malerei an der Fakultät für bildenden Künste, Bulgarien;
- 2007 Stipendium der Sommerakademie des Zentrum Paul Klee, Bern
- 2010 Auslandsstipendium in Rom
- 2013 School of Happiness Award, Vienna fair  
Auslandsstipendium des BMUKK in Paris  
Red Carpet Award

**Venelin Shurelov**

- 1977 born in Burgas, Bulgaria  
 1996 High School of Fine Arts, Tryavna – woodcarving  
 1996 Special award of the Ministry of Culture XIV International biennale of Humor and Satire, Gabrovo  
 2002–2009 National Academy of Art, Sofia  
 2007–2008 Lecturer „Scenography”, National Academy of Arts, Sofia  
 2007–2009 Part-time teaching Computer design, National high school for fine arts, Sofia and New Bulgarian University, Sofia  
 2009 Audience first price at the M-tel Awards for Contemporary Bulgarian Art  
 2010 Vratza Chamber Festival award for best scenography  
 2011 Award for Innovative set design for „Storytale”, Golden curtain festival, Targovishte

**Svilen Stefanov**

1966 born in Sofia

Works in the field of painting. Professor, D. SC. of History of XX c. Art at the National Academy of Art, Sofia. Critic and curator. Editor in Chief of Art and Criticism Magazine. Svilen Stefanov is one of the main representatives and ideologists of the XXL Group, established in Sofia in 1994.

One-Man Shows:

2013 – Painting, Yuzina Gallery, Sofia; 2012 - Painting, Art Alley Gallery, Sofia; 2011 - Historical and Other Painting, Arosita Gallery, Sofia; 2009 - Paintings, Arosita Gallery, Sofia; 2005 - Transformation of the Reality into Ideology (along with Tzvetan Krastev and Peter Tzanev), National Art Gallery, Sofia; 2005 - Center for Contemporary Art - Shumen (along with Tzvetan Krastev and Peter Tzanev); 2001 - Grace (along with David D 'Agostino), XXL Gallery, Sofia

**Klaus Taschler**

- 1973 in Salzburg geboren, lebt und arbeitet in Wien, Salzburg und Linz  
 1994–2002 Studium Meisterklasse experimentelle visuelle Gestaltung unter Prof. Dr. H. Lachmayer, Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz  
 1998 Studentenaustausch in Rotterdam Holland  
 2005–2006 Lehrtätigkeit an der FH Hagenberg, Abteilung Mediendesign  
 2007–2009 Lehrtätigkeit an der FH St. Pölten, Studiengang Telekommunikation & Medien  
 seit 2010 Lehrtätigkeit an der HTL1 Linz: Video, Postproduction und Animation  
 Auslandsaufenthalte in Reykjavic/Island (2010, 2011), Krumau/Tschechien (2010), in Targu Mures/Rumänien (2007), Japan (2004) und Taipeh/Taiwan (2003)

**Rosen Toshev**

- 1967 born in Sofia, Bulgaria  
 1980–1986 graduated from the High School of Arts, Sofia  
 1988–1994 National Academy of Arts, Sofia, Bulgaria  
 1995 became a member of the Union of Bulgarian Artists, Department of Peinting  
 1997–2000 teacher at the High School of Fine Arts, Sofia  
 2000 teacher at The National Academy of Arts, Sofia, Bulgaria  
 2001 Award at the Competition of the monument work of art with a subject : Bulgarian material and spirirt culture, our identity in our European destinations  
 2009 Award at National contest „Born independents” from Ministry of Culture and Union of Bulgarian artists, Sofia  
 2010 Artist-in-Residence in „Cite Des Arts International”, Paris  
 2012 XIII National annual review-contest of photographic art in Bulgaria – Gold medal